

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **19 (1901)**

Heft 397

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltige Borgezeit (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles.

Amlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 231 und 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Dichiarazioni di fallimenti.

(L. E. 231 e 232.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso, sono invitati ad insinuare all'ufficio dei fallimenti, entro il termine previsto per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme coi mezzi di prova (riconoscimenti di debito, estratti di libri, ecc.), in originale o in copia autentica.

Les débiteurs du fallito notifieranno i loro debiti entro il termine per le insinuazioni; in caso di omissione, saranno puniti a termine di legge.

Coloro che posseggono oggetti del fallito a titolo di pegno o per altro titolo, li metteranno a disposizione dell'ufficio dei fallimenti, entro il termine per le insinuazioni, senza pregiudizio dei loro diritti di prelazione. Non facendolo, incorreranno nelle pene previste dalla legge, e, se l'omissione non fosse giustificata, anche nella perdita dei loro diritti di prelazione.

Alle adunanze dei creditori possono intervenire anche i condebitori e fideiussores del fallito, come pure gli obbligati in via di regresso.

Kt. Zürich. Konkursamt Ruesbach in Zürich V. (889/890^a)

Gemeinschuldner: Ubell, Anton, Wäschereibesitzer, von Annaberg bei Salzburg (Oesterreich), wohnhaft an der Hallenstrasse, in Zürich V.
Datum der Konkurseröffnung: 13. und 20. November 1901.
Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.
Eingabefrist: Bis und mit 17. Dezember 1901.

Gemeinschuldner: Burget, Cornelius, Wirt, von Thunsel (Grossherzogtum Baden), wohnhaft gewesen Seefeldstrasse 80, in Zürich V.
Datum der Konkurseröffnung: 16. und 21. November 1901.
Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet.
Eingabefrist: Bis und mit 17. Dezember 1901.

Kt. Zürich. Konkursamt Wädenswil. (887^a)

Gemeinschuldner: Strickler-Isler, Jean, Schreinermeister, am Mühlbach, in Richterswil.
Datum der Konkurseröffnung: 16. November 1901.
Summarisches Verfahren (Art. 231 B.-G.).
Eingabefrist: Bis und mit 12. Dezember 1901.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (858/59^a)

Gemeinschuldner: Quensel-Gasser, Ferdinand, von Pavana (Argentinien), Hutbazar, am Rennweg Nr. 6, in Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 13. November 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 2. Dezember 1901, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Zürich.
Eingabefrist: Bis und mit 23. Dezember 1901.

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Walder & Herrmann, Eisenwarenhandlung, an der Stadelhoferstrasse, in Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 9. November 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 2. Dezember 1901, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Zürich.
Eingabefrist: Bis und mit 23. Dezember 1901.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (893)

Ausgeschlagene Verlassenschaft von Leweil, Jonas, von Lyon (Frankreich), gew. Inhaber der Firma «J. Leweil, Modenwarenhandlung», Spitalgasse 14, in Bern.
Datum der Liquidationseröffnung: 18. November 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 5. Dezember 1901, vormittags 10 Uhr, im neuen Amthaus, Zimmer Nr. 23, II. Stock, in Bern.
Eingabefrist: Bis und mit 7. Dezember 1901.

Kt. Luzern. Konkursamt Altdorf. (901)

Gemeinschuldner: Käch, Anton, gew. Bäcker und Negociant in Nebikon, konkursiert den 21. September 1891.
Aufgabe der Konkursliquidation: Bis und mit 16. Dezember 1891.
Allfällige Einsprüche, welche nicht binnen der anberaumten Frist erfolgen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (878)

Gemeinschuldner: Merz-Amrein, E., Chapellerie, Modes, Kapellgasse, in Luzern.
Datum der Konkurseröffnung: 11. November 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 3. Dezember 1901, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaale, Zürichstrasse Nr. 6, in Luzern.
Eingabefrist: Bis und mit 28. Dezember 1901.

Kt. Uri. Konkursamt Uri in Altdorf. (885)

Ausgeschlagene Verlassenschaft des Baumann, Xaver, in Amsteg (bildete mit dem schon früher verstorbenen Bruder Stephan die Gesellschaft «Gebrüder Baumann, Schmiede», in Amsteg).
Datum der Liquidationseröffnung: 13. November 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 30. November 1901, nachmittags 1 Uhr, Rathaus, in Altdorf.
Eingabefrist: Bis und mit 2. Dezember 1901.
Die beim Beneficium inventarii angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entzogen, haben aber Beweismittel einzureichen.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Broye, à Estavayer. (876)

Faillite: Veuve Rossier, négociante, à Estavayer.
Date de l'ouverture de la faillite: 20 novembre 1901.
Liquidation sommaire (art. 231 L. P.).
Délai pour les productions: 16 décembre 1901 inclusivement.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Sarine, à Fribourg. (873)

Faillite: Stocker-Gilgen, Marie, à Fribourg.
Date de l'ouverture de la faillite: 23 novembre 1901.
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 4 décembre 1901, à 10 heures du jour, à la maison judiciaire, à Fribourg.
Délai pour les productions: 27 décembre 1901 inclusivement.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Hinterland. (896)

Gemeinschuldner: Heuberger, Rudolf, Weinhandlung, von Effingen (Aargau), wohnhaft in Herisau.
Datum der Konkurseröffnung: 23. November 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 3. Dezember 1901, nachmittags 3 Uhr, im Gemeindehaus in Herisau.
Eingabefrist: Bis und mit 28. Dezember 1901.

Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Lugano. (888)

Faillite: Prearo, Basilio, di Ramo di Palo (Italia), in Pregassona.
Data della dichiarazione del fallimento: 16 novembre 1901.
Sospensione (Art. 230 L. F. E. e F.): La procedura di fallimento sarà ritenuta chiusa, ove entro dieci giorni alcuno dei creditori non ne chieda la prosecuzione anticipandone le spese.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (874/875)

Faillits: Ploquin, Georges-Louis, et son fils Rodolphe-Georges-Louis, à Lausanne, actuellement en fuite.
Date de l'ouverture de la faillite: 23 octobre 1901.
Délai pour les productions: 17 décembre 1901 inclusivement.
Cette faillite sera traitée en la forme sommaire faite par les créanciers de réclamer avant la distribution des deniers la forme ordinaire en faisant l'avance des frais.

Failli: Wey, Michel, fabrique de tiges, rue Mercerie, à Lausanne.

Date de l'ouverture de la faillite: 9 novembre 1901.
Première assemblée des créanciers: Samedi, 30 novembre 1901, à 4 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 27 décembre 1901 inclusivement.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (910)

Failli: Vallotton, Alphonse, banquier et gérant, à Lausanne.
Date de l'ouverture de la faillite: 23 novembre 1901.
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 4 décembre 1901, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 27 décembre 1901 inclusivement.
Les co-débiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister à cette assemblée.

L'indication de la créance au sursis concordataire ne dispense pas de l'intervention dans la faillite.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (881)

Faillite: Thibaud, Caroline, précédemment Pension Jolimont, à Montreux, actuellement à Moudon.
Date de l'ouverture de la faillite: 20 novembre 1901.

Première assemblée des créanciers: Jeudi, 5 décembre 1901, à 2 heures après-midi, au Casino, à Vevey.

7 Délai pour les productions: 27 décembre 1901 inclusivement.

8 Failli: Kunz, Jean, précédemment à l'Hôtel Bon-Port à Montreux, actuellement à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 18 novembre 1901.

Première assemblée des créanciers: Jeudi, 5 décembre 1901, à 3 heures après-midi, au Casino, à Vevey.

Délai pour les productions: 27 décembre 1901 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (883*)
Gemeinschuldner: Pfister, Emil, Obst- und Gemüsehändler, von Männedorf, wohnhaft Klossbachstrasse Nr. 37, in Hottingen-Zürich V.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 6. Dezember 1901.

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Yverdon. (906)

Failli: Panighetti, Barthélemy, entrepreneur, à Yverdon.

Délai pour intenter l'action en opposition: 10 décembre 1901 inclusivement.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (879)

Gemeinschuldner: Unikower, Albert, à la «Samaritaine», in Basel.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 7. Dezember 1901.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (892)

Gemeinschuldner: Binkert-Siegwart, E., in Basel.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 7. Dezember 1901.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (899)

Im Konkurse Knöppli-Kägi, Albert, liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplane auf.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 7. Dezember 1901.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(R.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Schwamendingen. (886)

Gemeinschuldner: Escher, Friedrich, Zimmermeister, wohnhaft gewesen in Oerlikon.

Datum des Schlusses: 21. November 1901.

Kt. Zürich. Konkursamt Winterthur. (903)

Gemeinschuldner: Stumpp, Augustin, Baumeister, von und in Winterthur.

Datum des Schlusses: 23. November 1901.

Kt. Zürich. Konkursamt Wülflingen in Winterthur. (891)

Der Konkurs über die Firma Rudolf Ganz u. Comp., Cementwarenfabrik und Baumaterialienhandlung, in Töss, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Winterthur vom 18. November 1901 als beendet erklärt worden.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Gruyère, à Bulle. (894)

Faillie: Dame Amigo, Marie, Cave Espagnole, à La Tour-de-Trême.

Date de la clôture: 18 novembre 1901.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Sarine, à Fribourg. (897)

Faillie: Duruz, C., à Lentigny.

Date de la clôture: 26 novembre 1901.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Untertoggenburg in Jonschwil. (908)

Gemeinschuldner: Abderhalden, Jacob, Handlung, in Uzwil.

Ergebnis an die Forderungen V. Klasse 46 0/100, im November ausbezahlt.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 195 u. 317.)

(L. P. 195 et 317.)

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (905)

Failli: Roulin, F., combustibles et matériaux de construction, à Lausanne.

Date de la révocation ensuite d'homologation de concordat: 13 novembre 1901.

Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (907)

Failli: Stutzmann, E.-J., fondeur, rue du Cendrier, à Genève.

Date de la révocation: 25 novembre 1901.

Konkursstelgerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (882*)

Aus der Konkursmasse über Weber-Müller, Robert, Buchhändler, von Rütli, wohnhaft gewesen in Zollikon, dato unbekannt abwesend, werden aus Auftrag des Konkursamtes Riesbach Freitag, den 13. Dezember 1901, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum «Feldschlössli», Asylstrasse in Hottingen, auf öffentliche Steigerung gebracht:

1) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Nr. 1025, für Fr. 43,000 asssekuriert, nebst

2) 2 Aren 49,30 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum an der Wartstrasse in Hottingen.

Grenzen und Servituten laut Protokoll und Gantrol.

Das Gantprotokoll kann hierorts eingesehen werden.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (904*)

II. Gant.

Aus dem Konkurse des König, Stephan, Baugeschäft, Lägerstrasse, in Zürich IV (Wipkingen), werden Freitag, den 27. Dezember 1901, abends 5 Uhr, im Restaurant zur «Nordbrücke» des Herrn Keller, Nordstrasse, in Wipkingen, auf II. öffentliche Steigerung gebracht:

- 1) Ein Wohnhaus, Assek.-Nr. 444, Pol.-Nr. 32, für Fr. 68,150 asssekuriert, mit 301,8 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- 2) Ein Wohnhaus, Assek.-Nr. 443, Pol.-Nr. 30, für Fr. 34,200 asssekuriert, nebst 175,3 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- 3) Ein Wohnhaus, Assok.-Nr. 445, Pol.-Nr. 1, für Fr. 44,800 asssekuriert, nebst 195 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- 4) Ein Doppelwohnhaus, Assek.-Nr. 446, Pol.-Nr. 3, für Fr. 66,300 asssekuriert, nebst 324,3 m² Grundfläche und Hofraum.
- 5) Ein Doppelwohnhaus, Assek.-Nr. 452, Pol.-Nr. 7, für Fr. 68,200 asssekuriert, nebst 327,1 m² Grundfläche und Hofraum.

Ziff. 1 und 2 an der Thurwiesen- und Ziff. 3 à 5 an der Lägerstrasse in Zürich IV (Wipkingen) gelegen.

Höchstangebote an der I. Steigerung: für Ziff. 1: Fr. 48,700; für Ziff. 2: Fr. 30,000; für Ziff. 3: Fr. 37,800; für Ziff. 4: Fr. 46,200; für Ziff. 5: Fr. 57,000.

Die Gantbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (898)

Gemeinschuldner: Holzwarth-Schillinger, Johann, Baumeister, Inhaber der Firma J. M. Holzwarth-Schillinger, Baugeschäft.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Samstag, den 30. November 1901, vormittags 10 Uhr, in Nr. 38, Habsburgerstrasse, in Basel.

Verwertungsgegenstände: Ein Pritschenwagen und verschiedener Hausrat.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Horgen. (884*)

Durch Beschluss vom 16. November 1901 hat das Bezirksgericht Horgen dem Roth, J. A., in Zürich III, früher Wirt zum «Meierhof» in Horgen, eine Nachlassstundung von zwei Monaten gewährt und den Unterzeichneten zum Sachwalter bestellt.

Die Gläubiger des Roth, J. A., werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen binnen 20 Tagen beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Die Gläubigerversammlung findet Montag, den 30. Dezember 1901, nachmittags 3 Uhr, im «Meierhof» in Horgen statt.

Die Akten können vom 20. Dezember 1901 an auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden.

Horgen, den 25. November 1901.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

W. Meyerhans, jun., Rechtsanwalt.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (895*)

Mit Beschluss vom 20. November 1901 hat das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, dem Mollet, Emil, Baumeister, Badenerstrasse Nr. 296, in Zürich III, eine Nachlassstundung von zwei Monaten erteilt und den Unterzeichneten als Sachwalter bestellt.

Die Gläubiger des genannten Mollet, Emil, werden nun hiermit aufgefordert, ihre Forderungen bis zum 17. Dezember 1901 bei dem Unterzeichneten schriftlich anzumelden, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären (Art. 300 des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs).

Auch an die Schuldner des Mollet, Emil, ergeht die Aufforderung, innert derselben Frist ihre Verbindlichkeiten beim Unterzeichneten anzumelden.

Im weitem werden die Gläubiger eingeladen, zur Beratung des Nachlassvertrages Freitag, den 3. Januar 1902, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Restaurant «Strohof», in Zürich I, sich einzufinden.

Die Akten können vom 24. Dezember 1901 an im Bureau des Unterzeichneten, Thalgaasse Nr. 35, in Zürich I, eingesehen werden.

Zürich, den 23. November 1901.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

J. C. Ganz, Rechtsanwalt.

Kt. Luzern. Gerichtspräsidium Ruswil. (909)

Schuldner: Meyer, Anton, Schuhmacher und Schuhhandlung, Grosswangen.

Datum der Bewilligung der Stundung: 20. November 1901.

Sachwalter: Der Konkursbeamte in Ruswil.

Eingabefrist: bis und mit 20. Dezember 1901.

Gläubiger-Versammlung: Samstag, den 4. Januar 1902, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum «Löwen» in Ruswil.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 26. Dezember 1901 an, beim Sachwalter.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Eingaben rechtzeitig beim Konkursamt Ruswil einzureichen, ansonst sie bei der Verhandlung über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt sind.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Freiburg. Gerichtspräsident des Sensebezirks in Tafers. (902)

Der Gerichtspräsident des Sensebezirks wird sich in seiner Sitzung vom 9. Dezember 1901, um 9 Uhr des Tages, im Gerichtslokale zu Tafers, über die Bestätigung der zwischen nachbezeichneten Schuldnern und ihren resp. Gläubigern abgeschlossenen Nachlassverträge aussprechen, nämlich:

1) Piller, Julien, Unternehmer, in Jetschwy, bei Düdingen,

- 2) Hohermuth, Rudolf, Viehhändler, in Obermetten, bei Uebendorf und
 3) Gebrüder Baeriswyl, Müller, in Flamatt.
 Die Gläubiger, welche gegen das Zustandekommen dieser Nachlassverträge Einwendungen zu machen haben, sind aufgefordert, den Verhandlungen beizuwohnen.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.
 (B. G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Basel-Land. Obergericht des Kantons Basel-Land. (900)
 Das Obergericht hat in seiner Sitzung vom 22. November 1901 den von dem Gobr. Horand, in Sissach, Inhaber der in Konkurs geratenen Firma «Gebr. Horand» in Sissach, eingereichten Nachlassvertrag, wonach dieselben sich verpflichtet, ihren Gläubigern eine Nachlassdividende von 20% zu bezahlen, bestätigt.
 Liestal, den 25. November 1901.

Obergerichtskanzlei.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich (Konkursrichter). (914)
Konkursdekret.

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat untorm 23. November 1901 in Sachen des Schweiz. Kreditorenverbandes namens der Firma Birstiel, Lanz & Co in Waltwil, Ansprechers, gegen Wolf, Sigmund, Kaufmann, wohnhaft gewesen Gessnerallee 40, in Zürich I, dessen Aufenthaltsort hier unbekannt ist, Angesprochenen, betreffend Gesuch um Konkursöffnung,

verfügt:

- 1) Ueber genannten Wolf, Sigmund, wird der Konkurs eröffnet und das Konkursamt Zürich mit dem sofortigen Vollzuge beauftragt.
- 2) Diese Verfügung ist dem Schuldner durch öffentliche Publikation mitzuteilen.
- 3) Ein Rekurs gegen dieses Dekret kann innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich eingereicht werden.

Zürich, den 25. November 1901. Namens des Konkursrichters,
 Der Gerichtsschreiber: **Zolliker.**

Kt. Aargau. Konkursamt Muri. (880)

Einladung zur II. Gläubigerversammlung
 im Konkurse über Kreienbühl, Josef, mech. Schreinerei, in Meienberg, am Dienstag, den 17. Dezember 1901, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtshause in Muri.

An dieser Versammlung soll über einen Nachlassvertrag verhandelt werden.
 Muri, den 22. November 1901. Das Konkursamt.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

1. Hälfte November 1901. — 1^{re} quinzaine de novembre 1901.

Hinterlegungen. — Dépôts.

8266-8286.

- Nr. 8266. 31. Oktober 1901, 6 1/4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Kugelspiel. — Christian Luthiger, Zug (Schweiz). Vertreter: J. Aumund, Zürich.
- Nr. 8267. 4. November 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 213 Muster. — Stickereien. — Büchold & Co, Herisau (Schweiz).
- Nr. 8268. 1. November 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 202 Muster. — Stickereien. — Büchold & Co, Herisau (Schweiz).
- Nr. 8269. 24. Oktober 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 464 Muster. — Mechanische Stickereien. — Tobler & Sohn, Teufen (Schweiz).
- Nr. 8270. 2. November 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 160 Muster. — Seidenstickereien. — Schmidheini & Co, Herisau (Schweiz).
- Nr. 8271. 2. November 1901, 40 Uhr a. — Versiegelt. — 818 Muster. — Stickereien. — Iklé frères & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 8272. 5. November 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 22 Muster. — Hand- und Maschinengeflechte für Hüte. — M. Bruggisser & Co, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 8273. 5. November 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 223 Muster. — Baumwoll-, Seiden- und Metallstickereien. — A. Hufnuss & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 8274. 6. novembre 1901, 2 h. p. — Ouvert. — 5 modèles. — Cadrans de montres. — Louis Jeanneret, Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 8275. 6. novembre 1901, 7 1/4 h. p. — Cacheté. — 4 dessins. — Boites de montres; bijouterie, papeterie, articles de bureaux. — H. V. Degoumois, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.
- Nr. 8276. 7. novembre 1901, 4 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — U. Miserez, Herzogenbuchsee (Suisse). Mandataires: C. Hanslin & Co, Berne.
- Nr. 8277. 7. November 1901, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 34 Muster. — Geflechte für Hutfabrikation. — Aloys Isler & Co, Wildeggen (Schweiz).
- Nr. 8278. 7. November 1901, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 229 Muster. — Mechanische Stickereien. — Grauer-Frey, Degersheim (Schweiz).
- Nr. 8279. 7. novembre 1901, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres. — Léon Vuilleumier, St-Imier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.
- Nr. 8280. 8. November 1901, 7 1/4 Uhr p. — Offen. — 8 Modelle. — Damengürtel. — Schniewind & Schmid, Elberfeld (Deutschland). Vertreter: Herm. Schilling, Zürich.
- Nr. 8281. 9. November 1901, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 228 Muster. — Schiffstickereien — Fenkart & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 8282. 9. November 1901, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 706 Muster. — Stickereien. — Schmidheini & Co, Herisau (Schweiz).
- Nr. 8283. 11. November 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 140 Muster. — Paramenten- und Fahnenstickereien. — Fraefel & Co, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 8284. 12. November 1901, 7 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Kassenlocks und Zusammentragapparat für lose Blätter und Papierblockstreifen. — R. Schilling, Berlin (Deutschland). Vertreter: Bourry-Séquin & Co, Zürich.

Nr. 8285. 12. November 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 50 Muster. — Vorhänge und andere Stickereierzeugnisse. — Preisig-Fisch, Gais (Schweiz).

Nr. 8286. 14. novembre 1901, 8 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Cadrans de montres de poche. — A. Sandoz-Bucherin, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: Auguste Schielé, Chaux-de-Fonds.

Verlängerungen. — Prolongations.

Nr. 3626. 15. septembre 1896, 8 h. a. — (II^e période 1901/1906). — 1 dessin. — Etiquettes pour boîtes à musique. — Ls. Magnenat & fils, Lausanne (Suisse); enregistrement du 13 novembre 1901.

Nr. 3658. 3. Oktober 1896, 4 Uhr p. — (II. Periode 1901/1906). — 5 Modelle. — Beschläge für Berg- und Holzschuhe. — W. Rohrer, Sarnen (Schweiz). Vertreter: C. Hanslin & Co, Bern; registriert den 13. November 1901.

Nr. 3832. 10. November 1896, 5 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1901/1906). — 1 Muster. — Bandgeflecht für Korbwaren und Robrmöbel. — Minet-Zimmermann, Klingnau (Schweiz). Vertreter: C. Hanslin & Co, Bern; registriert den 8. November 1901.

Löschung. — Radiation.

Nr. 3613. 12. septembre 1896. — 1 modèle. — Calibre de montre.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren
 (die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen).

Reproductions de modèles pour montres
 (les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

1. Hälfte November 1901. — 1^{re} quinzaine de novembre 1901.

Nr. 8276. 7. novembre 1901, 4 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — U. Miserez, Herzogenbuchsee (Suisse). Mandataires: C. Hanslin & Co, Berne.

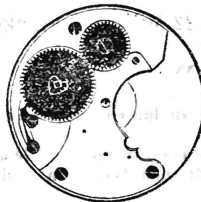
Nr. 10.



Nr. 8279. 7. novembre 1901, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres. — Léon Vuilleumier, St-Imier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Nr. 1.

Nr. 2.



Nr. 8286. 14. novembre 1901, 8 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Cadrans de montres de poche. — A. Sandoz-Bucherin, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: Auguste Schielé, Chaux-de-Fonds.

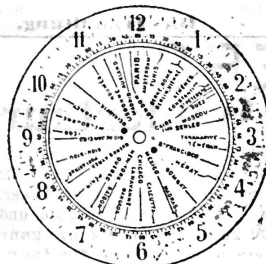
Nr. 1.

Nr. 2.



Nr. 3.

Nr. 4.



Oeffentliches Inventar.

Ueber den Nachlass des Jean Simplicien Sevestre sel., Cementfabrikant, von Chancenne (Frankreich), wohnhaft gewesen in Zürich V, hat das Tit. Bezirksgericht Zürich das öffentliche Inventar bewilligt. Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen werden daher aufgefordert, ihre Ansprachen oder Verbindlichkeiten bis 27. Dezember 1901 der unterzeichneten Notariatskanzlei schriftlich einzugeben, unter Androhung der im Amtsblatt Nr. 95 des Kantons Zürich bezeichneten Rechtsnachteile im Unterlassungsfalle. (1922)

Zürich V, am 23. November 1901.

Notariat Riesbach.
A. Allemann, Notar.]

Brauerei zum Cardinal in Basel.

EINLADUNG

zur
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf

Montag, den 16. Dezember 1901, nachmittags 3 Uhr,
im I. Stock des Cardinal, Freiestrasse Nr. 36.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1901.
- 2) Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Herren Revisoren und Decharge-Erteilung an den erstern.
- 3) Beschlussfassung über das Ergebnis der Bilanz und Festsetzung der Dividende.
- 4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten für das Jahr 1901/1902.
- 5) Erneuerungswahl für die zwei laut Statuten austretenden Mitglieder und Ersatzwahl für ein verstorbene Mitglied des Verwaltungsrates.

Der Bericht der Verwaltung und der Revision, sowie die Jahresrechnung und Bilanz sind vom 5. Dezember an zur Einsicht der Herren Aktionäre bereit im Geschäftslokal der Gesellschaft und bei den Herren Zahn & Co. in Basel; bei letzteren können die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien vom 5. bis 13. Dezember bezogen werden.

(1920)

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich.

Aktienkapital und Reservefonds 22 Millionen Franken.

Geschäftszweige:

- Darlehen auf Grundeigentum.
- Vorschüsse auf Wertpapiere und Waren in laufender Rechnung oder gegen Obligo.
- An- und Verkauf von ausländischen Coupons, Noten und Geldsorten.
- An- und Verkauf von in- und ausländischen Wechseln und Wertpapieren.
- Eröffnung von Debitoren-, Kreditoren- und Check-Rechnungen.
- Übernahme von Vermögensverwaltungen (offene Depots).
- Aufbewahrung von verschlossenen Depots.
- Übernahme von Finanzoperationen.
- Annahme von Geldern gegen Obligationen und Einlagehefte.
- Ausstellung von Kreditbriefen.
- Besorgung von Kapitalanlagen, Konversionen, Subskriptionen und Couponszahlungen.
- Ausführung von Börsen-Aufträgen im In- und Ausland.

(1926)

Die Direktion.

Restaurant — **Börse** — Grillroom
vis-à-vis der Börse — **ZÜRICH** — Börsenstrasse.
Jeden Freitag: Börsen-Lunch à Fr. 3. (1069)
Offene Weine. Pilsener- und Münchener-Bier vom Fass.

Spar- und Leihkasse in Schaffhausen.

Von heute an werden an unserer Kasse eingelöst Coupons Nr. 9 unserer Aktien mit Fr. 16. (1908)

Schaffhausen, den 22. November 1901.

Die Verwaltung.

PAPIERS Gebr. Huber, Winterthur

empfehlen sich den (1315)

Herren Fabrikanten, Exporteuren, Appreteuren etc. für Lieferung von Ausrüst- und Packpapier, Schnüren etc. Grosses Lager. In Packpapieren über 100 Sorten verschiedener Qualitäten, Formate und Rollen stets vorrätig. Bei Order auf 500 kg Extraanfertigung ganz nach Wunsch in Farbe, Format und Schwere zu billigsten Preisen.

Finanzverwaltung der Stadt Zürich.

3 1/2 % Anleihen von 1889, 1894, 1896 und 1898.
4 % Anleihen von 1900.

A. Verzinsung der Obligationen.

Die am 30. November 1901 fälligen Semestercoupons obiger Anleihen werden vom Verfalltage an

mit Fr. 17.50 bzw. Fr. 20 für die Obligationen à Fr. 1000,
mit Fr. 8.75 bzw. Fr. 10 für die Obligationen à Fr. 500

bei folgenden Zahlstellen in den üblichen Geschäftsstunden eingelöst:

- | | |
|--|--|
| Zürich: Stadtkasse und Kreiskassen.
Schweizerische Kreditanstalt.
Schweizerischer Bankverein.
Eidgenössische Bank, A. G.
Zürcher Kantonalbank und Filialen.
Aktiengesellschaft Leu & Cie.
Bank in Zürich. | Genève: Agence du Crédit Lyonnais.
Glarus: Bank in Glarus.
Lausanne: Banque cantonale vaudoise.
Neuenburg: Herren Pury & Cie.
Berlin: Direktion der Diskontogesellschaft.
Deutsche Bank.
Berliner Handelsgesellschaft.
Bank für Handel u. Industrie. |
| Bern: Kantonalbank von Bern. | Darmstadt: Bank für Handel und Industrie. |
| Basel: Schweizerischer Bankverein.
Basler Handelsbank. | Frankfurt a. M.: Filiale der Diskontogesellschaft.
Filiale der Bank für Handel und Industrie. |
| Freiburg: Herren Weck & Aeby. | |
| St. Gallen: Kantonalbank St. Gallen. | |
| Genève: Union financière de Genève.
Banque de Paris et des Pays-Bas. | |

B. Rückzahlung von Obligationen.

I. Anleihen von 25 Millionen Franken vom 30. November 1889.

Bei der zwölften Auslosung sind zur Rückzahlung auf den 30. November 1901 ausgelost worden:

Serien	Obligationen
Nr. 71	Nr. 7001—7100
» 114	» 11301—11400
» 157	» 15601—15700
» 232	» 23101—23200

II. Anleihen von 15 Millionen Franken vom 7. April 1894.

Bei der siebenten Auslosung sind zur Rückzahlung auf den 30. November 1901 ausgelost worden:

Serien	Obligationen
Nr. 285	Nr. 28,401—28,500 à Fr. 1000
» 349	» 34,801—34,900 » Fr. 500
» 371	» 37,001—37,100 » Fr. 500
» 462	» 46,101—46,200 » Fr. 500

C. Rückständige ausgeloste Obligationen.

Von den per 30. November 1900 ausgelosten Obligationen ist Nr. 48254 noch ausstehend.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung der ausgelosten Obligationen auf.

Zürich, den 27. November 1901.

(1923)

Der Finanzvorstand.

Hypothekbank in Winterthur

mit Filiale in Zürich (Bahnhofplatz Nr. 1).

(Einbezahltes Aktienkapital Fr. 12,500,000, Reservefonds Fr. 1,600,000, Schuldbriefbestand 70,5 Millionen Franken.)

Bis auf weiteres geben wir aus:

- | | | |
|---------|--------------------------------------|-----------|
| 3 3/4 % | Obligationen, 3—5 Jahre fest al pari | } nachher |
| 4 % | » 4 » » à 100 3/4 % | |
| 4 % | » 5—6 » » à 101 % | |
- kündbar auf 6 Monate.

Die Titel werden auf **Namen** (in beliebigen Beträgen) oder auf den **Inhaber** (in Abschnitten von Fr. 1000 und Fr. 5000) ausgestellt.

Winterthur, den 6. November 1901.

(1863)

Die Direktion.

Beteiligung.

Kaufmann, Ende 30, in langjähriger Vertrauensstellung (Textilbranche) wünscht sich mit circa Fr. 20,000 an solidem, kleinem Geschäft aktiv zu beteiligen.

Offerten unter Chiffre Z S 8143 an Rudolf Mosse, Zürich. (1927)

Münzen ausser Kurs

aller Länder kauft H. Zandt, Basel, Streitgasse 16. (1717)
Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

Alle Inserate für:

- „Schweizerisches Handelsamtsblatt“,
 - „Neue Zürcher Zeitung“,
 - „Schweizerische Bauzeitung“
- sind ausschliesslich zu adressieren an **Rudolf Mosse**, Annoncen-Expedition, in Zürich, Basel, Bern, St. Gallen, Schaffhausen, Lausanne etc.

Durch Einführung des elektrischen Betriebes ist in einer Sägerei

Petrolmotor

von 25 HP, von der Lokomotivfabrik in Winterthur s. Z. geliefert, verkäuflich geworden; derselbe macht per 1' 160 Touren und gehören dazu Petrolreservoir mit Pumpe und Leitungen. (1898)
Offerten sub Z G 8032 an Rudolf Mosse, Zürich.